

Medienmitteilung vom 19. April 2024:

Ein grosses ‹Finale› – Das Sinfonieorchester Basel kündigt die Saison 2024/25 an

Das Sinfonieorchester Basel freut sich, den Beginn seiner Saison 2024/25 unter dem Saisonmotto ‹Finale› bekannt zu geben. Diese Saison verspricht nicht nur ein reichhaltiges Programm mit einer Vielzahl von Konzerten und Veranstaltungen, sondern markiert auch einen Meilenstein in der Geschichte des Orchesters mit dem Abschied von Chefdirigent Ivor Bolton.

Die Saison 2024/25 des Sinfonieorchesters Basel wartet mit einer beeindruckenden Auswahl an Werken und Interpretationen auf. Von neuen Kompositionsaufträgen an renommierte Schweizer Komponisten bis hin zu originellen Interpretationen bekannter Meisterwerke bietet das Programm ein breites Spektrum an musikalischen Erlebnissen für ein breites Publikum.

Höhepunkte der Saison sind unter anderem der Abschluss des Brahms-Zyklus mit seiner 4. Sinfonie unter der Leitung von Chefdirigent Ivor Bolton, Gustav Mahlers monumentale 9. Sinfonie unter der Leitung von Sir Mark Elder und Richard Strauss' opulente Alpensinfonie unter der Leitung des aufstrebenden Dirigenten Michele Spotti.

Ein besonderes Augenmerk liegt in dieser Saison auf der Harfe, einem Instrument, das selten im Mittelpunkt steht. Der international renommierte Harfenist Xavier de Maistre wird als ‹Artist in Residence› das Publikum mit seiner virtuosen Kunst verzaubern und unter anderem im Eröffnungskonzert als Solist in Reinhold Glières Harfenkonzert auftreten.

Das Sinfonieorchester Basel bleibt auch in dieser Saison seinem Engagement für die Musikvermittlung treu und baut dieses mit Konzertformaten für unterschiedliche Communities weiter aus. Mit ‹Krabbelkonzerten› für die Kleinsten, einem innovativen ‹Symphonic Games› Konzert, bei dem die Welt der Video Game Music auf das Orchester trifft, und Yoga mit Live-Musik, wird das Vermittlungsprogramm eine musikalische Entdeckungsreise für alle.

Der Vorverkauf für Einzeltickets beginnt am 2. Mai 2024. Tickets sind über die Website des Sinfonieorchesters Basel (www.sinfonieorchesterbasel.ch) und im Kulturhaus Bider & Tanner erhältlich. Abonnements können ab sofort über den Ticketing & Aboservice (T: +41 (0)61 272 25 25, Di-Fr von 8.30-11.30 Uhr, ticket@sinfonieorchesterbasel.ch), die Orchesterwebsite sowie über das Kulturhaus Bider & Tanner erworben werden.

Kontakt

Sinfonieorchester Basel, PR & Kommunikation:

Elisa Bonomi, e.bonomi@sinfonieorchesterbasel.ch, T: +41 (0)61 205 16 88

Anhänge

Ausblick & Überblick Saison 2024/25

Rückblick Saison 2023/24

Pressestimmen Saison 2023/24

Ausblick auf die Saison 2024/25

Das Sinfonieorchester Basel präsentiert seine bevorstehende Konzertsaison mit einer vielfältigen Palette an Veranstaltungen, darunter 8 Abonnementskonzerte, 3 Extrakonzerte und eine Fülle neuer Vermittlungsangebote wie «Krabbelkonzerte», «Yoga with Live Music» und das Konzert «Symphonic Games», sowie Filmmusikabende, Kammermusikkonzerte unter dem Patronat des Freundeskreis Sinfonieorchester Basel, Picknickkonzerte und vieles mehr.

Unter dem Motto «Finale» läutet das Sinfonieorchester Basel das letzte Jahr unter der Leitung von Chefdirigent Ivor Bolton ein. In seiner letzten Saison wird der Maestro noch einmal mit beeindruckenden musikalischen Höhepunkten aufwarten, darunter die Vollendung des Brahms-Zyklus, das Adventskonzert mit der renommierten Schweizer Sopranistin Regula Mühlemann und unserem Artist in Residence, dem Harfenisten Xavier de Maistre, Beethovens monumentale Neunte Sinfonie, sowie Mendelssohn Bartholdys grandioser *Lobgesang*. Zum Saisonende wird Bolton sich mit einem Überraschungskonzert vom Sinfonieorchester Basel und seinem Publikum verabschieden.

Ein besonderes Augenmerk liegt in der kommenden Saison auf Schweizer Musik. Das Sinfonieorchester Basel führt vier Kompositionsaufträge der Schweizer Komponisten Dieter Ammann, Michel Barengo und den in Basel ansässigen Andrea Lorenzo Scartazzini und Friedemann Treiber auf – drei davon als Uraufführung.

Ein weiterer Höhepunkt der Saison ist die Präsenz der Harfe als Soloinstrument. Xavier de Maistre, ein international gefeierter Harfenist, wird als «Artist in Residence» das Sinfonieorchester Basel begleiten. Bereits im Eröffnungskonzert «Vielsaitig» wird er als Solist in Reinhold Glières Harfenkonzert zu hören sein und später zusammen mit Regula Mühlemann und der Mädchenkantorei Basel beim Adventskonzert auftreten.

Das Sinfonieorchester Basel freut sich auf die Rückkehr von renommierten Dirigent*innen wie Mirga Gražinytė-Tyla, Sir Mark Elder, Pierre Bleuse und Aziz Shokhakimov, sowie auf namhafte Solisten wie den Bratschisten Nils Mönkemeyer, den Organisten Christian Schmitt oder die Pianisten Bertrand Chamayou und Behzod Abduraimov. Zu den Basler Debütant*innen in dieser Spielzeit gehören die Pianistin Claire Huangci, die Sopranistin Anna Prohaska, der Tenor Andrew Staples und die Dirigenten Fabien Gabel und Michele Spotti.

Das Programm der acht Abonnementskonzerte bietet originelle Interpretationen bekannter Werke der Orchesterliteratur, darunter Johannes Brahms' 4. Sinfonie, Gustav Mahlers 9. Sinfonie, Richard Strauss' *Alpensinfonie*, Jean Sibelius' Violinkonzert mit der neuen Konzertmeisterin Friederike Starkloff, Ernest Chaussons einzige Sinfonie und Felix Mendelssohn Bartholdys *Lobgesang* zusammen mit dem La Cetra Vokalensemble.

Die Vermittlungsangebote bleiben auch in der kommenden Spielzeit ein zentraler Schwerpunkt und wurden weiter ausgebaut. Neben der beliebten «mini.musik»-Reihe für Kinder von drei bis sechs Jahren unter der Regie von Anselm Dalferth im Vorstadttheater Basel und den interaktiven Schulkonzerten für Jugendliche ab 12 Jahren, die nun als «mega.musik» stattfinden, werden neue Formate wie die «maxi.musik»-Reihe für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren und die «Krabbelkonzerte» für Babys und Kleinkinder bis 2 Jahre im Probezentrum am Picassoplatz eingeführt.

Ebenfalls neu im Programm ist das Format «Yoga mit Live Musik», bei dem Musik und Yoga in einer 90-minütigen Session unter Anleitung der erfahrenen Yoga-Lehrerin Nathalie Bont kombiniert werden. Sowohl Anfänger*innen als auch Fortgeschrittene sind eingeladen, in die Welt des Yoga einzutauchen, begleitet von Musiker*innen des Sinfonieorchesters Basel.

Ein besonderer Höhepunkt wird das innovative Projekt «Symphonic Games» im Rahmen der Initiative «zusammen, insieme, ensemble» von orchester.ch sein, das sich mit Video Game Musik beschäftigt und Jugendliche dazu einlädt, den Schweizer Videospieldkomponisten Michel Barengo beim Kompositionsprozess zu begleiten und diesen aktiv mitzugestalten. Interessierte Jugendliche können sich bis September anmelden.

Das Sinfonieorchester Basel wird auch in der kommenden Spielzeit seine Zusammenarbeit mit verschiedenen lokalen Partnern fortsetzen, darunter die Schlusskonzerte der Hochschule für Musik FHNW mit Studierenden, das Konzert zum 200-jährigen Jubiläum und das Karfreitagskonzert des Basler Gesangvereins sowie das Jahreskonzert der Knabenkantorei Basel, die auch im Format «Concert & Cinema» in «Les Choristes – Die Kinder des Monsieur Mathieu» mitwirken wird. In der Saison 2024/25 wird das Sinfonieorchester in drei doppelt geführten Konzerten der Konzertgesellschafts- und Volkssinfoniekonzerten auftreten, geleitet von Daniel Ottensamer, Andrea Marcon und Chefdirigent Ivor Bolton. Eine Zusammenarbeit mit der Allgemeinen Musikgesellschaft (AMG) wird mit einer Sonntagsmatinee aufgenommen, das von unserem Konzertmeister Axel Schacher geleitet und gespielt wird.

Saisonprogramm 2024/25 – Übersicht

Sinfoniekonzerte

8 **Abonnementkonzerte** und 3 **Extrakonzerte** im Stadtcasino Basel mit drei Uraufführungen der Schweizer Komponisten Dieter Ammann, Michel Barengo und Friedemann Treiber sowie einer Komposition von Andrea Lorenzo Scartazzini

Vermittlungskonzerte

2 **mini.musik**-Konzerte im Vorstadttheater Basel (für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren)

2 **mega.musik**-Konzerte («Schulkonzerte») im Stadtcasino Basel mit Ausschnitten aus dem jeweiligen sinfonischen Abendkonzert moderiert von Schüler*innen (für Jugendliche ab 12 Jahren)

Streichergruppe «Thierstein Fiddlers» Primarschule Thierstein

Neu im Programm

2 **Krabbelkonzerte** im Probezentrum am Picassoplatz (für Babys und Kleinkinder bis 2 Jahre)

1 **maxi.musik**-Konzert im Probezentrum am Picassoplatz (für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren)

9 **Yoga with Live Music** (Musik auf körperliche Art und Weise begegnen)

1 **mega.musik**-Konzert «**Symphonic Games**» (Video Game Music trifft auf klassisches Orchester)

Concert & Cinema

3 Vorstellungen von 2 Filmklassikern («**Les Choristes**», «**Amadeus**») mit Live-Musik

Kammermusik

4 **Kammermusik am Picassoplatz**-Konzerte, präsentiert vom «Freundeskreis Sinfonieorchester Basel»

2 **Picknickkonzerte**, Kooperation mit dem Museum der Kulturen Basel

3 **Atriumkonzerte**, Kooperation mit dem Basler Wirtgarten

Museumsnacht Basel im Basler Münster

Weitere Konzerte

International Guitar Competition «Maurizio Biasini»

Gastspiel beim Festival «Murten Classics» unter der Leitung von Christoph Mathias Müller

Gastspiel im Burghof Lörrach unter der Leitung von Ivor Bolton

3 Konzertgesellschafts- und Volkssinfoniekonzerte unter der Leitung von Ivor Bolton, Andrea Marcon und Andreas Ottensamer

Jubiläumskonzert des Basler Gesangsverein unter der Leitung von Facundo Aguidin

Karfreitagskonzert des Basler Gesangsverein unter der Leitung von Facundo Aguidin

AMG Sonntagsmatinee unter der Leitung von Konzertmeister Axel Schacher

Jahreskonzert der Knabenkantorei Basel unter der Leitung von Oliver Rudin

3 Schlusskonzerte der Hochschule für Musik FHNW mit Studierenden

Theater Basel

Opern- und Ballettproduktionen am Theater Basel mit dem Sinfonieorchester Basel

5 Opern- und 1 Musicalpremiere

Termine – Saisonprogramm, Agenda und Abo-Broschüre online

<https://www.sinfonieorchesterbasel.ch/de/mediathek/generalprogramm.html>

Vorverkauf Einzeltickets

Der Vorverkauf für Einzeltickets beginnt am 2. Mai 2024. Tickets sind über die Website des Sinfonieorchesters Basel (www.sinfonieorchesterbasel.ch) und im Kulturhaus Bider & Tanner erhältlich.

Abonnements

Mittwochs-Abo: 8 Sinfoniekonzerte am Mittwoch im Stadtcasino Basel

Donnerstags-Abo: 6 Sinfoniekonzerte am Donnerstag im Stadtcasino Basel

Tasten-Abo: kuratiertes Saison-Abo mit 4 Sinfoniekonzerten im Stadtcasino Basel

Entdecker-Abo: 4 aus 6 Konzerte im Stadtcasino Basel mit verschiedenen Konzertformaten

Studi-Abo: 8 oder 6 Sinfoniekonzerte im Stadtcasino Basel für Menschen in Ausbildung

Alle Abonnements sind ab sofort über www.sinfonieorchesterbasel.ch und den Ticketing & Abo-service (T +41 (0)61 272 25 25, Di-Fr: 8.30-11.30 Uhr) des Sinfonieorchesters Basel sowie dem Kulturhaus Bider & Tanner erhältlich.

Barrierefreiheit

Dem Sinfonieorchester Basel ist es ein Anliegen, sich für die inklusive kulturelle Teilhabe aller Menschen einzusetzen. Das Sinfonieorchester Basel verwendet daher sprachliche Formulierungen, die entweder geschlechtsneutral sind oder mithilfe des Gendersterns (*) alle Geschlechtsidentitäten einschliessen. Ausserdem gibt es für alle Menschen, denen es schwerfällt, allein zum Konzert zu gehen, Kulturbegleiter*innen. Interessierte können diese buchen über info@sinfonieorchesterbasel.ch und T +49 (0)61 205 00 95.

Rückblick auf die Saison 2023/24

Der Rückblick auf die vergangene Spielzeit des Sinfonieorchesters Basel, die unter dem inspirierenden Motto «Familienbande» stand, offenbarte eine Fülle musikalischer Höhepunkte, innovative Veranstaltungsformate und bedeutsame Erfolge. Von ausverkauften Konzerten bis hin zu genreübergreifenden Events bot das Programm ein breit gefächertes Angebot für ein breites Publikum.

Ein vielversprechender Start

Die Spielzeit 2023/24 begann mit einem beeindruckenden Auftaktkonzert unter dem Titel «Beflügelt», bei dem das Geschwister-Duo Arthur und Lucas Jussen mitwirkte. Höhepunkt war die Uraufführung des Werks *Alaraph «Ritus des Herzschlags»*, einem faszinierenden Werk der mit dem renommierten Ernst von Siemens-Musikpreis ausgezeichneten «Composer in Residence» Unsuk Chin, dirigiert von Chefdirigent Ivor Bolton.

Neue Formate und erfolgreiche Veranstaltungen

In der vergangenen Saison wurden neue Veranstaltungsformate eingeführt, die das Publikum begeisterten und neue Wege der Interaktion eröffneten. Besonders herausragend war das erfolgreiche Mitsingprojekt «Wie klingt Basel?», bei dem das Publikum dazu eingeladen war, gemeinsam mit dem Sinfonieorchester Basel den einzigartigen Klang der Stadt zu entdecken. Das Projekt fand sowohl im Rahmen eines mitreissenden Mitsingkonzerts mit rund 300 Schüler*innen im Stadtcasino Basel statt, als auch durch das Singalong-Mobil, das verschiedene Orte in Basel besuchte, um mit unterschiedlichen Communities gemeinsam zu singen. Aus Einsendungen der Basler Bevölkerung wurden dafür 14 Lieder auf 14 Sprachen ausgewählt, die die Menschen mit Begriffen wie «Heimat» und «Gemeinschaft» verbinden.

Publikumszuspruch und künstlerische Höhepunkte

Das Sinfonieorchester Basel freut sich über einen stabilen Publikumszuspruch in der Saison 2023/24, der durch einen markanten Anstieg im Einzelticketverkauf weiter gestärkt wurde. Künstlerische Höhepunkte waren zahlreich, darunter ausverkaufte Konzerte wie «Sacre», das Adventskonzert, «Fanny & Felix», «Concert & Cinema: Skyfall» sowie «Planets», die von der Kritik hochgelobt wurden. Besonders Letzteres, das von der bz Basel als «programmatischer Coup» bezeichnet wurde, zählte unter der Leitung von Krzysztof Urbanski zu den unvergesslichen Momenten der Saison. Ebenso erfreute sich das traditionelle Adventskonzert unter der Leitung von John Fiore grosser Beliebtheit und die begehrte Filmkonzertreihe «Concert & Cinema», begeisterte das Publikum mit aussergewöhnlichem Hör- und Sehvergnügen.

Beitrag des Vereins «Freundeskreis Sinfonieorchester Basel»

Der Verein «Freundeskreis Sinfonieorchester Basel» spielte eine entscheidende Rolle in der Förderung des Orchesters auf verschiedenen Ebenen. Neben der ideellen Unterstützung finanzierte der Verein unter anderem Kompositionsaufträge, Vermittlungsprojekte und die Einführung neuer Konzertformate. In der vergangenen Saison präsentierte der Freundeskreis in der Kammermusikreihe «Kammermusik am Picassoplatz» Orchestermusiker*innen als Solist*innen und bereicherte die Museumsnacht im Basler Münster mit einem einzigartigen musikalischen Programm.

Auszug aus den Pressestimmen zur Saison 2023/24 (Stand 17. April 2024)

Sinfoniekonzert «Planets» (10. April 2024)

«Denn obwohl das poppige «Contact» von Kevin Puts (*1972), die physikalischen «Atmosphères» von György Ligeti und die spätromantischen «Planeten» auf Papier wenig gemeinsam haben, stellt sich ihre Zusammenstellung als programmatischer Coup heraus.» (bz Basel, Kathrin Signer, 12. April 2024)

Sinfoniekonzert «Domestica» (28./29. Februar 2024)

«Das SOB begeistert erneut und beweist, dass es sich zu den ganz grossen Orchestern dieser Welt zählen darf.» (Online Merker, Philipp Borghesi, 1. März 2024)

Opernpremiere «Carmen» (3. Februar 2024)

«Das Sinfonieorchester Basel folgt ihm [Maxime Pascal] und seiner naturalistischen Lesart mit kernigem, trotzdem frankophonen Ton, expressiver Artikulation und großer Betonung des Rhythmischen. Kompromiss- und gleichzeitig illusionsloser hat man das Finale wohl selten musiziert erlebt.» (Badische Zeitung, Alexander Dick, 4. Februar 2024)

Silvester- und Neujahrskonzert (31. Dezember 2023/1. Januar 2024)

«Man kann dem Sinfonieorchester Basel und dessen vor Energie sprühenden Dirigentin [Delyana Lazarova], den beiden hervorragenden Solisten und dem Damenchor des Theater Basel für den erfrischenden Abschluss des alten Jahres herzlich gratulieren.» (Das Opernmagazin, Marco Stücklin, 4. Januar 2024)

Gastspiel Lörrach (21. Dezember 2023)

«Die Basler zeigten auch ohne ihren Chef am Pult souveränes Formgefühl. Die Einsätze stimmten, die Satzcharaktere wurden gut herausgearbeitet und alles aus einem dramatischen Impuls heraus entwickelt.» (Die Oberbadische, Jürgen Scharf, 22. Dezember 2023)

Sinfoniekonzert «Fanny & Felix» (20. Dezember 2023)

«Das Zusammenspiel mit dem Orchester, besonders unter den außerordentlichen Umständen an jenem Abend, war beeindruckend und der anschließende Jubel des Publikums war in jeder Hinsicht berechtigt.» (Das Opernmagazin, Marco Stücklin, 27. Dezember 2023)

Adventskonzert (3. Dezember 2023)

«Geglänzt haben am Sonntag im Stadtcasino [...] sowohl sie (Christina Nilsson) als auch die Mädchenkantorei, der Weihnachtsschmuck und nicht zuletzt das Sinfonieorchester.» (Basler Zeitung, Lukas Nussbaumer, 3. Dezember 2023)

Opernpremiere «Pferd frisst Hut» (4. November 2023)

«Das Sinfonieorchester Basel scheut kein Pathos und entwickelt einen Hochglanz-Broadwaysound. Am Ende zieht Wise das Tempo an und beschleunigt die Ouvertüre zu einer stampfenden, erdigen, von der Tuba vorangetriebenen Hotjazznummer, die Lust macht auf das Kommende.» (Südkurier, Georg Rudiger, 6. November 2023)

Sinfoniekonzert «Sacre» (25./26. Oktober 2023)

«Das Publikum, darunter auch viele junge Zuhörer, brach nach dieser eindrücklichen Aufführung in tosenden Jubel aus.» (Das Opernmagazin, Marco Stücklin, 2. November 2023)

Sinfoniekonzert «Lemminkäinen» (28./29. September 2023)

«Was Nguci, Gražinytė-Tyla und das SOB abliefern, ist schlicht und einfach Spitzenklasse!» (Online Merker, Philipp Borghesi, 29. September 2023)

Sinfoniekonzert «Daphnis & Chloé» (21. September 2023)

«Unter der Leitung von Gražinytė-Tyla vermag das SOB einen beständigen Fluss beizubehalten, der die Zuhörer:innen auf eine herzerwärmende Reise durch das ländliche Litauen nimmt. Das SOB überzeugt mit viel Sensibilität und ausbalanciertem Klang.» (Online Merker, Philipp Borghesi, 22. September 2023)

Opernpremiere «Walküre» (16. September 2023)

«Das Sinfonieorchester Basel würde man gerne einmal uneingeschränkt hören» (SWR Kultur, Bernd Künzig, 18. September 2023)

Opernpremiere «Das Rheingold» (9. September 2023)

«Das Sinfonieorchester Basel spielt das unter dem Dirigenten Jonathan Nott mit aller Akkuratess. Wie überhaupt das Orchester unter diesem Wagner-erfahrenen Chef keinerlei Schwächen, sondern jede Menge Qualitäten zeigt.» (Online-Merker, Sigfried Schibli, 10. September 2023)

Sinfoniekonzert «Beflügelt» (30./31. August 2023)

«Im Abendkonzert legte sich das Sinfonieorchester Basel unter der Leitung seines Chefdirigenten Ivor Bolton für die Uraufführung mit Vehemenz und Engagement ins Zeug, genauso wie für das kaum je aufgeführte Doppelkonzert für zwei Klaviere, das Felix Mendelssohn seiner Schwester Fanny zum 18. Geburtstag schenkte.» (bz Basel, Reinmar Wagner, 31. August 2023)